



RAINER BERG

Rainer Berg wurde 1952 in Flensburg geboren. Er studierte Publizistik, Amerikanistik und Nordistik in Berlin sowie Filmwissenschaft in Kopenhagen und promovierte 1982 an der Freien Universität Berlin zur "Geschichte der realistischen Stummfilmkunst in Deutschland".

Zunächst war Berg als Projektberater im Bereich Drehbuch und Dramaturgie tätig, seit 1988 arbeitet er selbst als Drehbuchautor, vorwiegend für Fernsehproduktionen.

2001 erhielt der von ihm geschriebene Fernsehfilm *Der Tanz mit dem Teufel – Die Entführung des Richard Oetker* den Bayerischen Filmpreis. Neben Episoden (*Das Traumschiff*, *Peter Strohm*) ist er seit 2005 ein fester Autor der Serie *SOKO Wismar*. Er schrieb das Drehbuch für den in 2008 erschienenen Film *Die Gustloff*, Regie Joseph Vilsmaier. Es folgte 2013 das Drehbuch für den Film *Nacht über Berlin*. In 2014 schrieb er das Drehbuch für den erfolgreichen Fernsehfilm *Eine Liebe für den Frieden*, basierend auf dem Theaterstück MR & MRS NOBEL von Esther Vilar.

Rainer Berg wurde für seine Werke mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt. Neben der Arbeit als Autor, Dramaturg und Scripteditor unterrichtete Berg an der Universität Hamburg und an der Hochschule für Film und Fernsehen "Konrad Wolf".

Rainer Berg lebt in Hamburg.